

Medienmitteilung

ESAF Pratteln im Baselbiet

Primeo Energie wird Königspartner

Mit grosser Freude können wir mit Primeo Energie einen ersten starken Partner mit Wurzeln in der Region Basel im Kreis der Königspartner begrüßen. Das Unternehmen entwickelt Energielösungen für rund 170'000 Haushalte in der Schweiz und in Frankreich. Der Hauptsitz ist seit der Gründung der damaligen Genossenschaft EBM im Jahr 1897 in Münchenstein. Das OK des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfests (ESAF) Pratteln im Baselbiet freut sich sehr auf die Zusammenarbeit mit einem lokal verwurzelten Unternehmen.

Primeo Energie engagiert sich seit Jahren für den Sport – vor allem im Bereich der Nachwuchsförderung. Als standortverbundenes Unternehmen ist auch die Förderung des Schwingsports ein wichtiges Anliegen. Deshalb unterstützt Primeo Energie seit Jahren regelmässig Schwingfeste, die in der Nordwestschweiz stattfinden. Nun haben die Verantwortlichen entschieden, sich erstmals als Königspartner beim grössten Sportanlass der Schweiz zu engagieren. Jo Krebs, Leiter Unternehmenskommunikation & Sponsoring Primeo Energie, und sein Team steigen motiviert in die Schwinghosen: «Wir freuen uns sehr, dass wir am ersten Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest im Kanton Baselland als Königspartner mit dabei sind. Schwingen bringt Menschen aller Altersklassen zusammen, ist clever und inspirierend. Die Durchführung des ESAF ist eine Spitzenleistung. Das passt perfekt zu Primeo Energie».

Für Thomas Weber, OK-Präsident ESAF Pratteln im Baselbiet, ist die Zusammenarbeit mit einem regional verankerten Unternehmen sehr wichtig: «In unserem Leitbild haben wir uns zum Ziel gesetzt, während der Vorbereitung zum ESAF Pratteln im Baselbiet die Vielfalt unserer Region zu präsentieren. Wir verstehen uns als Region, in der Tradition und Modernität im Alltag ganz selbstverständlich ineinandergreifen. Ich freue mich deshalb auch persönlich sehr, die traditionellen Werte des Schwingsports mit einem innovativen Unternehmen aus der Region zu verbinden.»

Pratteln, 26. September 2019

Für weitere Informationen:

Matthias Hubeli, Geschäftsführer, 079 890 20 22, matthias.hubeli@esaf2022.ch